

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

15.03.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 166|24

Mutmaßlichen Räuber festgenommen | Autos brannten | Drei mutmaßliche Einbrecher festgenommen

Autoren: Karsten Jäger (kj), Lukas Reumund (lr)

Landeshauptstadt Dresden

Mutmaßlichen Räuber festgenommen

Zeit: 15.03.2024, 00:00 Uhr

Ort: Dresden, OT Leuben

Dresdner Polizisten haben in der Nacht zu Freitag einen mutmaßlichen Räuber (21) festgenommen.

Der 21-Jährige steht im Verdacht, auf dem Heckenweg einen Mann (18) ausgeraubt zu haben. Der Tatverdächtige schlug den 18-Jährigen, warf ihn zu Boden und versetzte ihm weitere Schläge. Anschließend riss er die Umhängetasche des Geschädigten ab und rannte weg. In der Tasche befanden sich die Geldbörse mit Dokumenten und Geldkarten, eine Powerbank sowie Parfum.

Alarmierte Polizisten fahndeten nach dem Täter. Auf dem Lockwitzbachweg stellten sie den Tatverdächtigen und nahmen ihn fest. Bei der Durchsuchung des 21-Jährigen fanden sie die gestohlene Geldbörse sowie die Powerbank. Außerdem hatte der Mann einen Schlagring und eine Machete dabei. Die Umhängetasche hatte der Tatverdächtige zuvor weggeworfen und führte die Beamten zu diesem Ort.

Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verdachts des schweren Raubes gegen den Deutschen. Er wird am Freitag dem zuständigen Ermittlungsrichter vorgeführt. (kj)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Mutmaßliche Diebe gestellt

Zeit: 14.03.2024, 20:50 Uhr

Ort: Dresden-Weixdorf

Am Donnerstagabend haben Polizisten zwei Männer (19, 35) und eine Frau (19) gestellt, die zuvor Waren im Wert von etwa 75 Euro aus einem Markt an der Straße Hohenbusch-Markt gestohlen hatten.

Das Trio wurde von Marktmitarbeitern beobachtet, wie sie mehrere Lebensmittel und andere Waren in Taschen steckten. An der Kasse bezahlten sie lediglich zwei Artikel und wollten den Markt verlassen. Als sie vom Personal darauf angesprochen wurden, flohen sie. Einer der mutmaßlichen Täter wurde von einem Mitarbeiter gestellt. Der 19-Jährige wehrte sich gegen das Festhalten und schlug nach dem Detektiv, traf aber nicht. Es gelang ihm jedoch zu fliehen.

Alarmierte Polizisten stellten die Tatverdächtigen kurze Zeit später in einer Straßenbahn an der Gleisschleife Weixdorf. Gegen den 19-jährigen Deutschen wird nun wegen räuberischen Diebstahls ermittelt. Der 35-jährige Deutsche muss sich wegen Diebstahls mit Waffen verantworten. Er hatte ein Messer griffbereit einstecken. Gegen die 19-jährige Deutsche wird wegen Diebstahls ermittelt. (lr)

Autos brannten

Zeit: 14.03.2024, 23:25 Uhr

Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Auf einem Parkplatz an der Bärnsdorfer Straße sind Donnerstagnacht drei Autos ausgebrannt.

Unbekannte haben nach derzeitigem Kenntnisstand einen VW Golf in Brand gesetzt. Das Feuer griff auf einen Skoda Superb sowie einen Dacia Duster über. Alle drei Autos standen bereits in Vollbrand, als die Einsatzkräfte eintrafen. Die Feuerwehr löschte die Fahrzeuge. Verletzt wurde niemand.

Der Gesamtschaden wird auf über 87.000 Euro geschätzt. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verdachts der Brandstiftung. Brandursachenermittler werden im Laufe des Tages zum Einsatz kommen. (kj)

In Auto eingebrochen

Zeit: 14.03.2024, 00:00 Uhr bis 07:00 Uhr

Ort: Dresden-Reick

Unbekannte sind auf der Keplerstraße in einen Renault Clio eingebrochen. Die Täter schlugen ein Scheibe ein, um ins Innere zu gelangen. Augenscheinlich wurde nichts entwendet. Die Höhe des Schadens ist derzeit nicht bekannt. (kj)

Am Computer betrogen

Zeit: 14.03.2024, 13:00 bis 14:00 Uhr

Ort: Dresden-Zschieren

Am Donnerstag haben Unbekannte einen Dresdner (79) um 300 Euro betrogen.

Der 79-Jährige bekam eine Meldung auf dem Computerbildschirm, die vorgab von Microsoft zu sein. Darin wurde ihm suggeriert, dass auf seinem Rechner Viren gefunden worden wären, die beseitigt werden müssten. Er rief über eine angegebene Telefonnummer bei vermeintlichen Microsoftmitarbeitern an, die in der Folge eine Gebühr von 300 Euro in Form von Internetguthabekarten forderten. Der Senior kaufte die Karten und übermittelte die Codes, bevor ihm Zweifel kamen und er die Polizei verständigte.

Die Polizei rät:

- Sprechen Sie sich mit Angehörigen oder Sachverständigen ab, wenn Sie solche Nachrichten bekommen!
- Rufen Sie im Zweifel nicht die vorgegebenen Rufnummern an! Recherchieren Sie selbst nach Supportnummern!
- Trennen Sie den Rechner vom Internet, wenn Sie Zweifel haben!
- Wenn Sie aufgefordert werden, eine Leistung mit Guthabekarten zu bezahlen, beenden Sie den Kontakt! Es handelt sich um Betrug.
- Informieren Sie im Verdachtsfall die Polizei! (lr)

Landkreis Meißen

Drei mutmaßliche Einbrecher festgenommen

Zeit: 15.03.2024, 02:15 Uhr

Ort: Moritzburg/Radeburg

In der Nacht zu Freitag haben Polizisten an der Weinböhlauer Straße im Moritzburger Ortsteil Auer drei Männer (26, 26, 31) gestellt, die mutmaßlich in mehrere Garagen eingebrochen waren.

Zeugen hatten die Männer auf der Röderstraße in Radeburg beobachtet, als diese offensichtlich in mehrere Garagen einbrachen und mit einem weißen Transporter davonfuhren. Sie verständigten die Polizei.

Streifenwagenbesatzungen des Reviers Meißen kam der Iveco zwischen Auer und Moritzburg entgegen. Es gelang ihnen diesen zu stoppen und die drei Insassen festzunehmen. Im Transporter fanden sie unter anderem eine Tischkreissäge, Rasenmäher, einen Rollator, ein Fahrrad sowie weitere elektronische Geräte, die offensichtlich aus Einbrüchen stammten. Sie stellten das mutmaßliche Diebesgut sicher und ermitteln nun gegen die beiden Deutschen (26, 31) und den Polen (26) wegen Einbruchs. Woher das Diebesgut in Gänze stammt, ist Bestandteil der Ermittlungen. (lr)

An Telefonleitung hängen geblieben

Zeit: 14.03.2024, 11:20 Uhr

Ort: Radebeul, OT Wahnsdorf

Auf dem Bodenweg ist am Donnerstag ein Lkw MAN (Fahrer 53) an einer Telefonleitung hängen geblieben.

Der 53-Jährige rangierte rückwärts und blieb dabei mit dem Laster in einer Telefonleitung hängen. Diese wurde mitgezogen, wodurch ein Mast aus dem Erdreich gezogen wurde. Der Schaden wurde auf etwa 2.000 Euro geschätzt. Verletzt wurde niemand. (lr)

Wildunfall

Zeit: 14.03.2024, 06:40 Uhr

Ort: Lampertswalde

Ein Reh ist auf dem Luchweg über die Straße gelaufen und mit einem Skoda Scala (Fahrerin 41) zusammengestoßen. Die 41-Jährige fuhr von Adelsdorf in Richtung Brockwitz, als es zur Kollision kam. Das Reh starb. Am Skoda entstand ein Schaden von etwa 2.500 Euro. (kj)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Ladendieb erwischt – Verkäuferin verletzt

Zeit: 14.03.2024, 14:30 Uhr

Ort: Kreischa

In einem Geschäft in der Kreischaer Innenstadt ist eine Mitarbeiterin verletzt worden, als sie einen Ladendieb (17) festhalten wollte.

Der 17-Jährige steckte sich im Einkaufsmarkt eine Schnapsflasche in die Jacke. Mitarbeiterinnen des Geschäfts beobachteten dies und stellten den Jugendlichen zur Rede. Der junge Mann versuchte zu fliehen, wurde dabei aber von den Frauen festgehalten. Dabei erlitt eine Mitarbeiterin eine leichte Verletzung. Schließlich gelang es den Frauen, den Jugendlichen am Ort zu halten.

Das Diebesgut im Wert von etwa fünf Euro erhielten die Mitarbeiterinnen zurück. Die Polizei ermittelt gegen den 17-Jährigen wegen des Verdachts des räuberischen Diebstahls. (kj)

Autofahrerin ohne Fahrerlaubnis

Zeit: 14.03.2024, 12:55 Uhr

Ort: Altenberg

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben auf der Römerstraße einen Opel Corsa (Fahrerin 33) kontrolliert und festgestellt, dass die Fahrerin nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war.

Die 33-Jährige konnte keinen Führerschein vorzeigen. Eine Überprüfung ergab, dass sie tatsächlich keine Fahrerlaubnis besitzt. Die Beamten stellten das Auto mit Hilfe einer Parkkralle sicher und fertigten die entsprechende Anzeige. (kj)

Auffahrunfall – zwei Verletzte

Zeit: 14.03.2024, 08:20 Uhr

Ort: Sebnitz

Bei einem Unfall auf der Schandauer Straße haben eine Frau (63) sowie ein Mann (45) leichte Verletzungen erlitten.

Die 63-Jährige fuhr mit einem Opel Astra in Richtung Lichtenhain. Als ein Opel Astra (Fahrer 45) vor ihr verkehrsbedingt bremste, schaffte es die Frau nicht rechtzeitig zum Stehen zu kommen und fuhr auf den Opel auf. Beide Verletzten wurden in ein Krankenhaus gebracht. Die Höhe des Gesamtschadens ist derzeit nicht bekannt. (kj)

Unfall mit Wildschwein

Zeit: 14.03.2024, 06:30 Uhr

Ort: Glashütte, OT Oberfrauendorf

Auf der S 183 ist ein Opel Corsa (Fahrerin 49) mit einem Wildschwein zusammengestoßen. Die 49-Jährige fuhr von Oberfrauendorf nach Schmiedeberg, als das Tier über die Straße lief und mit dem Auto kollidierte. Das Wildschwein starb. Am Auto entstand ein Schaden von etwa 2.500 Euro. (kj)